

SITZUNGSVORLAGE

Gremium **Gemeinderat**
öffentlich am 03.02.2014

Drucksache Nr. **2014/023**
Federführung Stadtbauamt
Sachbearbeiter Astrid Exo
Stand 22.01.2014
Aktenzeichen 721.06
Mitwirkung Baubetriebshof
Ordnungs- und Sozialamt

Standort der Container für Altglas, Dosen und Altkleider am Parkplatz 14

Beschlussvorschlag

Kenntnisnahme

Sachdarstellung

Ende November 2013 wurde ein neuer Standort für Altglas-, Dosen- und Altkleidercontainer am Parkplatz 14 neben der Bushaltestelle am Scherrichmühlweg eingerichtet. Dafür entfielen die Standorte am Waldhofplatz sowie auf dem Parkplatz 15 vor dem E-Center.

Gegen den neuen Standort wird vorgebracht, er störe das Landschaftsbild, da er unter anderem von der Friedrich-Ebert-Straße aus gut sichtbar sei, außerdem sei er gerade für ältere Fußgänger nicht so gut erreichbar wie der Standort vor dem E-Center.

Ein Standort ist geeignet, wenn es möglichst wenig Wohnbebauung in der Nähe gibt, er gut erreichbar für Bürger, die Müll abliefern, und das Unternehmen, das die Container leert, ist und es durch die Frequentierung eine gewisse soziale Kontrolle an dem Standort gibt, damit es zu möglichst wenigen illegalen Müllablagerungen rund um die Container kommt.

Nach diesen Kriterien ist der jetzige Standort neben der Bushaltestelle geeignet: Es gibt keine Wohnbebauung in der Nähe, deren Bewohner sich durch die bei der Nutzung der Container entstehenden Geräusche gestört fühlen könnten. Der Standort ist für Fußgänger und Autofahrer gut erreichbar. Auch von der Altstadt aus ist die Entfernung nicht groß. Die Entfernung zum bisherigen Standort vor dem E-Center ist ebenfalls gering. Die Leerung der Container ist ohne Probleme möglich. Der Bereich ist meistens belebt, so dass bisher kaum Verunreinigungen um die Container herum beseitigt werden mussten. Der Standort könnte besser in die Landschaft eingebunden werden, wenn er durch eine geschnittene Hecke oder Sträucher ringsum eingegrünt würde.

Es kommt auch ein anderer, von der Friedrich-Ebert-Straße aus weniger sichtbarer Standort in Betracht, auf der anderen Seite des Kreisverkehrs in Richtung Oberer Argen, siehe Lageplan. Die Container wären von der Friedrich-Ebert-Straße aus nicht so auffällig, fielen dagegen aber den Autofahrern im Kreisverkehr auf. Für Fußgänger ist der Standort ähnlich

gut erreichbar wie derjenige neben der Bushaltestelle. Autofahrer können dagegen dort schlecht halten, weil oft alle Stellplätze in der Nähe belegt sind. Die Leerungsfahrzeuge erreichen den Standort schlechter. Die Straßenverkehrsbehörde empfiehlt deshalb, den bisherigen Standort an der Bushaltestelle beizubehalten. Zudem ist auch die Gefahr, dass eine „Schmuddelecke“ entsteht, größer als neben der Bushaltestelle.

Die Verwaltung beabsichtigt darum, den jetzigen Standort beizubehalten und in Kürze zu bepflanzen.

Finanzielle Auswirkungen

Ein Versetzen der Container an den Alternativstandort kostet 1600 bis 1800 Euro.
Die Eingrünung am jetzigen Standort kostet 800 bis 1000 Euro bei einer geschnittenen Hecke und 400 bis 500 Euro bei Sträuchern.

Anlagen

Lageplan Parkplatz 14